

FC Littau

Jahresbericht 2010-11 / Seniorenabteilung / Obmann Markus Pauger

Die ca. 100 Mitglieder zählende Seniorenabteilung ist ein wichtiger Bestandteil des FC Littau, denn bei diversen Aktivitäten sind diese Mitglieder immer wieder federführend und helfen tatkräftig mit.

Die Seniorenabteilung war in der Saison 2010-11 wie folgt organisiert:

Seniorenobmann	Pauger Markus
Beisitzer und Stv.	Bucher Josef
Kassier und Vertreter Sen.	Lindegger Patrik
Vertreter U80	Müller Josef
Vertreter DoClub	Uitentuis Ide

Der Vorstand tagte zweimal und behandelte die anfallenden Geschäfte.

Senioren-Mannschaft

Höhepunkt in der Saison 2010-11 war die Teilnahme am Halbfinal im Schweizer Senioren Cup; wo dann beim Genfer Verein Collex Bossy Endstation war. Unsere Senioren waren somit bis unter die vier besten Senioren Mannschaften der Schweiz vorgestossen. Gratulation!

Im IFV-Cup der Saison 2010-11 ist man leider bereits ausgeschieden; einen ähnlichen Höhepunkt kann man in der laufenden Saison nicht mehr erreichen. In der Meisterschaft 2010-11 belegte man den unter der Führung von Trainer Gödu Portmann den guten 4. Schlussrang. In der Saison 2011-12 wird Röbi Lustenberger die Trainings leiten.

Mit der Anzahl an Spielen in Meisterschaft, CH-Cup und IFV-Cup ist man mit dem hohen Durchschnittsalter an seine Grenzen gestossen.

Dennoch oder umso mehr gratulieren wir unseren Senioren für die erfolgreiche Saison.

U 80-Mannschaft

Das Training im Freien war mit 12-15 Spielern immer gut besucht; Adi Platzl (12 Jahre) und Josef Müller (20 Jahre) führten in der Saison 2010-11 zum letzten Mal als Verantwortliche. An den verschiedenen Turnieren stand die Geselligkeit meistens vor dem Rang.

Die U80-Reise im Herbst 2010 nach Erding ans Oktoberfest war ein Erfolg. Auch der Chlausabend war wie immer wieder gut besucht und gesellschaftlich und kulinarisch ein Leckerbissen.

Das neu gegründete AHV-Training am Dienstagmorgen („Dienstag-Treff“) unter der Leitung von Kurt Müller hat sehr guten Anklang gefunden. Alle Teilnehmer bezahlen für die Benützung der Anlage und des Materials einen Betrag an den Hauptverein, welcher dies den Junioren zukommen lassen wird.

Do-Club

Der Do-Club besteht aus 15 Mitgliedern und hält sich mit sportlichen und geselligen Aktivitäten fit.

Man ist immer noch ein rauchfreier Club, das Gesamtgewicht ist gleich geblieben; aber individuell hat es Verschiebungen gegen.

Man hat in der letzten Saison im Clubhaus einen neuen Fernseher und der ersten Mannschaft einen Matchball gespendet.

Man hat das „Blues Ball Festival“ richtig miterlebt und den 50. Geburtstag eines Mitgliedes gefeiert.

Das durchgeführte Ski Weekend in Fiesch im Januar 2011 war ein Hit, teilweise mit Kopfweg und Kater.

Dank

Danken möchte ich allen Helfern an den verschiedenen Anlässen. Besonders erwähnen möchte ich die Helfer des Fasnachtssonntages, ist es doch immer recht schwierig, genügend Leute für diesen Einsatz zu finden. Dieser Anlass ist unsere einzige Einnahmequelle und in dieser Form der letzte Anlass gewesen. Wie die Fasnacht und unsere Einnahmequelle in Zukunft aussehen wird, wissen wir im Moment noch nicht.

Zum Schluss danke ich meinen Vorstandskollegen recht herzlich für die gute kameradschaftliche und aktive Zusammenarbeit.